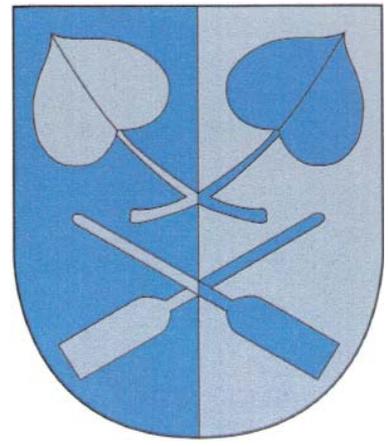


Gemeinde Angath

6321 Angath
Dorfplatz 1
Tel.: 05332/74326
Fax: 05332/74326-4
Email: gemeindeamt@angath.at
www.angath.at



Angather Bote

Ausgabe 11 - Dezember 2010 - Information der Gemeinde Angath



*Ein gesegnetes Weihnachtsfest,
sowie Glück und Gesundheit im neuen Jahr
wünscht Bgm. Josef Haaser mit den Gemeinderäten*

Liebe Angatherinnen, liebe Angather!

Die Zeit rund um Weihnachten und Neujahr wird oftmals dazu genutzt, Rückblick auf die Aktivitäten des abgelaufenen Jahres zu halten.

Als erstes möchte ich mich bei allen Vereinen, Organisationen und Privatpersonen bedanken, die sich aktiv ins Gemeindegesehehen eingebracht haben. Ich denke, wir können auf ein gutes Jahr zurückblicken und das erscheint mir wichtig, weil die Finanzplanung für die nahe Zukunft, aufgrund diverser Regierungsvorgaben, eine große Herausforderung ist.

Wir können in der Gemeinde Angath das Jahr mit einem beachtlichen Überschuss abschließen. Das ermöglicht uns, trotz der Kostensteigerungen im Bereich Bildung, Soziales und Gesundheit, ausgleichend zu budgetieren. Diese Tatsache soll uns aber nicht zum Übermut verleiten, denn ein tolles Großprojekt, nämlich eine Sport- und Freizeitanlage, soll mittelfristig realisiert werden. Sparsamkeit und Budgetdisziplin sollten wir weiterhin beibehalten.

Die Gemeinde konnte im Jahr 2010 einige wichtige und finanzintensive Projekte abwickeln.

Lange beschäftigt hat uns die Einführung der Straßenbezeichnungen und die Änderung der Hausnummern. Nun ist dieses Thema abgeschlossen und wird allseits als äußerst positiv gewertet. Auch die Tatsache, dass Angath nun über eine eige-

ne Postleitzahl verfügt.

Eine äußerst sinnvolle Investition war auch der Ankauf der Schneefräse. Wie die Schneefälle der letzten Wochen bereits bewiesen haben, dient diese Anschaffung vor allem der Verkehrssicherheit der Fußgänger im gesamten Ortsgebiet. Notwendig war auch die Erweiterung des Klärwerks. Da im Bereich "Kanal" der Gemeindeabgaben eine betriebswirtschaftliche Kostendeckung gegeben sein muss, ist es heuer notwendig, die Kanalgebühren dem Mindestsatz des Landes anzunähern.

Beim Wohnprojekt Fürth läuft alles planmäßig und wenn es so erfolgreich weiter geht, dann werden wohl nächstes Jahr zur Weihnachtszeit die ersten Bewohner einziehen. Seitens der Gemeinde konnte bis auf die Asphaltierung und die Oberflächenentwässerung die Erschließung abgeschlossen werden. Diese Arbeiten werden 2011 durchgeführt.

Die Budgetsumme für das Jahr 2011 ist wieder entsprechend hoch und erfreulicherweise können die geplanten Projekte finanziert werden, ohne Rücklagen dafür auflösen zu müssen oder Fremdmittel aufzunehmen.

Im Budget enthalten ist auch die Straßensanierung der Unteren Dorfstraße und die Verlängerung des Gehweges Richtung Achat, der gemeinsam mit der Gemeinde Kirchbichl finanziert wird.

Die Gemeinde Angath hat für die



Sanierung des Friedhofs bereits die Mittel bereit gestellt. Um die Arbeiten jedoch in Angriff nehmen zu können, braucht es auch die Beschlüsse der Gemeinden Angerberg und Mariastein, welche derzeit noch ausstehen.

Ich darf euch ein besinnliches und frohes Weihnachtsfest im Kreise eurer Angehörigen wünschen und für das Jahr 2011 vor allen Dingen Zufriedenheit, Gesundheit und viel Erfolg bei euren privaten und beruflichen Vorhaben.

Euer Bürgermeister

Josef Haaser

Landesrat Bernhard Tilg in Angath



Verkehrslandesrat Bernhard Tilg besuchte die Gemeinde Angath und führte mit Bgm. Josef Haaser ein zukunftsweisendes Gespräch.

LR Bernhard Tilg stattete Angath einen Besuch ab. Er informierte sich vor Ort über die Situation bezüglich Lärmschutz und versicherte Bgm. Josef Haaser seine Unterstützung.

Derzeit sieht die Lage wie folgt aus: Bgm. Haaser ist laufend in Kontakt mit der Asfinag und der ÖBB. Die Gemeinde hat bei der Technischen Universität in Wien ein Lärmgutachten in Auftrag gegeben, das in den nächsten Tagen eintreffen soll. Auch ein Verwaltungsjurist wurde beauftragt, der die rechtlichen Möglichkeiten der Gemeinde ausarbeitet und vertritt. Im Jänner ist eine gemeinsame Sitzung mit Gemeinderat und Bürgerinitiative geplant. Vertreter des Landes, der TU Wien und der Jurist werden darüber informieren und beraten, welche Möglichkeiten seitens der Gemeinde Angath bestehen. Die Asfinag hat den Baubeginn der Lärmschutzwand für Angath-Dorf und einen Lärmschutzdamm für Fürth für die nächsten beiden Jahre in Aussicht gestellt, sofern eine Lösung für das Rasthausareal gefunden werden kann.

Einspurige Elektrofahrzeuge werden gefördert

Die Gemeinde Angath begrüßt jede Technologie, die umweltverträglicher ist als Verbrennungsmotoren der herkömmlichen Art.

Mit der gezielten Förderung von einspurigen Elektro-Fahrzeugen setzt man 2011 ein Signal für ein in jeder Alltagssituation taugliches, in der Praxis bewährtes und umweltschonenderes Alternativsystem. Gefördert wird der Neuerwerb von einspurigen Elektro-Fahrzeugen (Elektro-Roller und -Mopeds, sowie Fahrräder) durch natürliche Personen (keine Gesellschaften) mit zehn Prozent des Kaufpreises. Die Obergrenze beträgt bei Elektrofahrrädern 150 Euro, bei Rollern und Mopeds 200 Euro. Pro Förderungswerber kann nur ein Fahrzeug finanziell unterstützt werden. Bedingung: Die Vorlage einer Kaufrechnung nach dem Umsatzsteuergesetz, die Verkehrstauglichkeit für den öffentlichen Straßenverkehr muss vom Hersteller her gegeben sein und der Hauptwohnsitz des Förderungswerbers muss mindestens seit einem Jahr in Angath sein.



Fahrverbot Innstegweg aufgehoben

Das Fahrverbot am Innstegweg Richtung Angerberg ist, wie die Bezirkshauptmannschaft Kufstein nun feststellte, nicht in gültiger Form verordnet. Der Weg gehört der Bringungsgemeinschaft Kreith und aus rechtlichen Gründen übernimmt die Gemeinde Angath nicht mehr den Winterdienst, beteiligt sich aber mit zehn Prozent an den anfallenden Kosten.



Mehr Verkehrssicherheit



Aufgrund einer besseren Verkehrssicherheit wurde der künstlerisch gestaltete Stein am Ortseingang bei der Innbrücke versetzt. Es ist dadurch eine bessere Einsicht in den Kreuzungsbereich gegeben.



Neujahrskarten

Das bevorstehende Silvesterfest wird wiederum viele dazu veranlassen, Raketen in den Himmel steigen zu lassen. Wir bitten Sie, dies mit Sorgfalt und mit Rücksicht auf Mitbewohner und Tiere zu tun und weisen auf das Verbot der Verwendung bestimmter pyrotechnischer Artikel im Ortsgebiet hin.



Bei der Verkehrsinsel im Bereich der Bushaltestelle sollte bei der Überquerung der Straße unbedingt darauf geachtet werden, dass die dafür vorgesehene Stelle verwendet wird. Denn dort ist der Bereich besonders gut ausgeleuchtet und das dient, vor allem auch abends, der Verkehrssicherheit.

Das vielseitig verwendbare Gemeindefahrzeug "Bocki" hat sich in den vergangenen Monaten bereits bestens bewährt. Die verschiedenen Aufsätze garantieren den Einsatz sowohl im Sommer als auch im Winter. Derzeit wird das angekaufte Fahrzeug vor allem zum Fräsen der Gehwege eingesetzt.

Jahreskonzert der Bundesmusikkapelle Angath

Am Samstag, den 13. November versammelten sich wieder zahlreiche Blasmusikfreunde zum Jahreskonzert der Bundesmusikkapelle Angath.

Auch heuer hatte Kapellmeister Peter Steinbacher ein abwechslungsreiches Programm aus traditioneller und moderner Blasmusik zusammengestellt. Musikalischer Höhepunkt war zweifelsohne das Klarinettensolo "Concertino", das von Josef Peer sen. beeindruckend vorgetragen wurde. Der Solist wurde zugleich für seine 50-jährige Mitgliedschaft bei der BMK Angath geehrt. Martina Osl begeisterte das Publikum zum wiederholten Male mit ihrer bezaubernden Stimme mit dem Stück "Can't take my eyes of you".

Für das absolvierte bronzene Leistungsabzeichen wurden Alexandra Dollinger, Silvia Gschwentner, Christina Kirchler, Christian Thaler, Markus Weiskopf und Markus Widschwenter ausgezeichnet. Für das silberne Musikerabzeichen wurde Hannes Lengauer geehrt. Stefan Kirchler erhielt für seinen ausgezeichneten Erfolg beim goldenen Leistungsabzeichen ein nagelneues Flügelhorn.

Die kulinarische Bewirtung wurde erstmals von den Eisschützen durchgeführt.



Josef Peer sen. und Stefan Kirchler.



Die erfolgreichen Jungmusikanten

Blasmusikgruppen aus den Reihen der Musikkapelle sorgten beim schon traditionellen Perchtenumzug und dem Adventsingen für eine musikalische Mitgestaltung. Besucher der Mitternachtsmette am 24. Dezember werden auch heuer wieder mit Weihnachtsliedern aus der Kirche begleitet.

Ein großer Dank gilt der Angather Bevölkerung, die uns während des Jahres mit ihren Konzert- und Festbesuchen, sowie Spenden immer tatkräftig unterstützt hat. Die BMK Angath wünscht allen frohe und besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Der Vorstand der BMK Angath



Zu "Halloween" wurden im Ortsteil Fürth Hausfassaden und Eingänge verschmutzt, was weit über einen Scherz hinaus geht. Solche Aktionen werden künftig zur Anzeige gebracht. Bereits angezeigt wurde das Beschmieren der Ortstafel und des Geländers der Autobahnbrücke. Die Ortstafel wurde bereits von der Gemeinde ausgetauscht, nach Ausforschung müssen die Kosten vom Täter getragen werden. Es ist nicht einzusehen, dass zur Schadensbehebung immer Geld der Allgemeinheit verwendet werden muss.



Ständchen zum fünfzigsten Geburtstag von Gerhard Widschwenter, langjährigem Mitglied der Musikkapelle.

Erfolgreich nach hartem Atemschutztraining



Der erfolgreiche Atemschutztrupp der FF Angath

Am Samstag, den 16. Oktober 2010 trat erstmals ein Atemschutztrupp der Feuerwehr Angath bei der Atemschutzleistungsprüfung in Scheffau am Wilden Kaiser an.

In der Stufe I (Bronze) galt es bei fünf Stationen (Theoretische Prüfung, Vorbereitung und richtiges Anlegen des Pressluftatmers, Menschenrettung, Innenangriff und Gerätekunde/Maskenreinigung) die geforderten Aufgaben möglichst fehlerfrei und in der vorgegebenen Sollzeit zu erfüllen. Nicht auf Schnelligkeit trotz Zeitlimit, sondern auf korrektes Arbeiten kam es an, welches der gestellte Trupp nach langem, intensiven und kräfteeraubendem Training einwandfrei umsetzte.

Terminankündigung

Die Christbaumversteigerung der Freiwilligen Feuerwehr Angath ist am Freitag, 14. Jänner 2011 um 20:00 Uhr im Gasthaus Kammerhof. Sie werden dazu noch persönlich geladen.

Die Freiwillige Feuerwehr Angath wünscht allen Gemeindebürgern eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr 2011.



Reges Vereinsleben bei der Jungschargruppe



Zum zweiten Mal nahmen die Jungscharkinder aktiv am Erntedankfest teil. Wir haben uns überlegt wie wir dieses Fest festlich mitgestalten können, und entschlossen uns, eine kleine Erntedankkrone zu kreieren.

Liebevoll wurde sie gestaltet und für das Transportieren stellte uns Marlene Horngacher ihren Leiterwagen zur Verfügung. Ein herzliches "Vergelt's Gott" dafür.

Die Kinder begleiteten den Wagen, der außer mit der Krone noch mit Obst aus der Region und vom eigenen Garten gefüllt war bis zur Kirche in der der Festgottesdienst stattfand. Danach wurde ausgiebig beim Pfarrfest gefeiert.

Herzlichen Dank an die Jungscharkinder und deren Eltern, die uns immer wieder Anregungen geben und uns immer, wenn wir Hilfe brauchen, unterstützen. Bedanken möchte ich mich auch bei Bgm. Josef Haaser, der es ermöglichte, dass die Kinderbetreuung im Turnsaal stattfinden konnte.

Uschi Kapfinger

Ein schweres Erbe hat die Jungschar Angath angetreten, als sie die Verköstigung beim Martiniumzug übernahm, die sonst immer von den Bäuerinnen organisiert wurde. Vor dem Umzug wurden die Kindergarten- alle Volksschul- und Jungscharkinder mit "Ongatha Wischtl", Brot und Punsch bewirtet. Gestärkt und mit den selbstgebastelten Laternen in der Hand, zogen die Kinder dann in die Kirche ein. Die Messe wurde von den Kindergarten- und den Volksschulkindern liebevoll gestaltet. Die von den Jungscharkindern mit großem Eifer gebackenen Kekse und kleinen Gugelhupfe, sowie die Engel, die wir davor noch segnen ließen, fanden bei den Erwachsenen reißenden Anklang. Ein Dank gilt der Gemeinde Angath, die die Kosten für die Kinderjause übernahm, weiteres möchte ich mich noch recht herzlich bedanken bei der Metzgerei Wimpissinger, Melitta und Michael Mussner, Karin Osl, Heidrun Osl, Bianca Bichler und allen Jungschareltern und der Feuerwehr Angath, die uns immer wieder tatkräftig unterstützten. Ohne deren Hilfe könnten solche Feiern nicht stattfinden.

Anita und Uschi Jungschar Angath

Dank eines edlen Spenders (der anonym bleiben will), sowie einem Selbstbehalt von zehn Euro pro Stück, konnten neue Jacken für die Jungscharkinder und deren Betreuer gekauft werden.

Die orange Farbe wählten die Kinder selber aus, sie soll Lebensfreude und Gemeinschaft signalisieren, die wir den Kindern in den Jungscharstunden vermitteln möchten.

Ein herzliches "Vergelt's Gott" dem edlen Spender sagen die JS-Kinder und Ihre Betreuer - in den flauschigen neuen Jacken machen die weiteren Aktivitäten, die wir zur Genüge haben, noch mehr Spaß.

Ein herzliches "Vergelt's Gott" dem edlen Spender sagen die JS-Kinder und Ihre Betreuer - in den flauschigen neuen Jacken machen die weiteren Aktivitäten, die wir zur Genüge haben, noch mehr Spaß.





Im Rahmen der Aktion "Österreich liest" machten alle drei Klassen der Volksschule einen Besuch in der Bücherei. Nach einer kurzen Einführung durch Rainer Naderer, dem Leiter der Bücherei, konnten die Kinder nach Herzenslust stöbern und schmökern und so Lust aufs Lesen bekommen.



Anfang November startete man in der Volksschule mit dem Schulversuch "Bewegte Pause - Gesunde Jause". Jeden Tag dürfen sich die Kinder nun nach der zehnmütigen Esspause zwanzig Minuten lang mit verschiedensten Bewegungsmaterialien austoben.

Martiniumzug der Kindergartenkinder



Das Fest des Heiligen Martin ist vor allem für die Kindergartenkinder ein Erlebnis. Schon Wochen davor lernen sie Lieder, und basteln ihre Laternen, um mit diesen dann am 11. November feierlich in die Kirche zu ziehen.

Nach den Herbstferien bekamen die Schüler der Volksschule Angath Besuch vom "Klangmobil" - vollbeladen mit den verschiedensten Instrumenten. Die Kinder erfuhren von zwei Musikerinnen viel Interessantes über die verschiedenen Instrumentengruppen und durften nach Herzenslust hineinblasen, streichen und zupfen.



Toller Erfolg für die Metzgerei Wimpissinger

Regionalität und Qualität sind das Motto, nach denen in der Metzgerei Wimpissinger gearbeitet wird.

Der Familienbetrieb beteiligte sich auch heuer wieder beim 18. internationalen Wettbewerb für Fleisch- und Wurstwaren in Wels. Dies ist der weltweit größte Wettbewerb seiner Art. 1300 Produkte aus vier Kontinenten wurden eingesandt.

17 Gold-, 4 Silber- und 2 Bronzemedailles waren das tolle Ergebnis für das heimische Unternehmen. Für diese hervorragende Leistung erhielt die Metzgerei Wimpissinger bei einem Festakt in Wien einen Ehrenpreis überreicht. Weltweit wurde diese Auszeichnung nur an 14 Firmen vergeben.

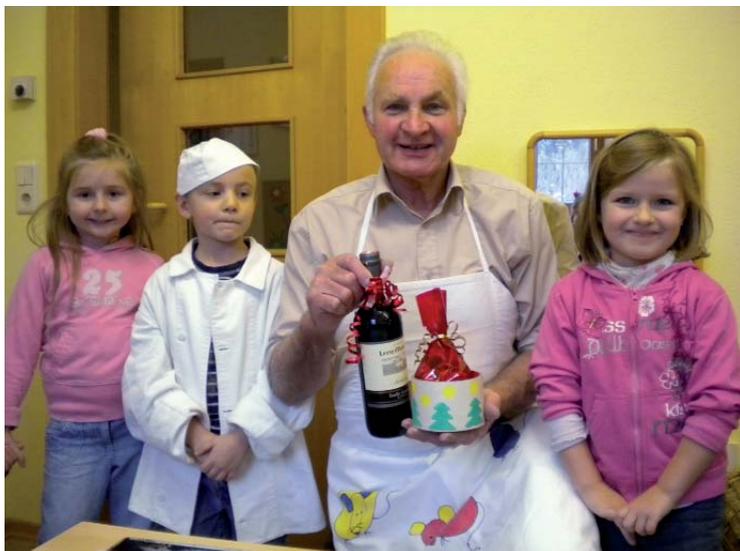
Alle Produkte stammen selbstverständlich aus eigener Herstellung. Insgesamt werden über 70 feinste Wurst-, Schinken- und Rohschinkenspezialitäten handwerklich im Hauptbetrieb in Angath hergestellt.



Tilly und Andreas Wimpissinger



Die Kindergartenkinder bedanken sich beim Bäcker Peppi Timmerer für die Hilfe beim Backen der Teufelchen aus Germteig, die köstlich geschmeckt haben.



Bei Interesse melden!

An den Angather Gemeinderat wurde der Wunsch nach Änderung der Öffnungszeiten des Recyclinghofes auf zweimal wöchentlich (z.B. Dienstag und Freitag jeweils von 16 bis 19 Uhr) herangetragen.

Wir ersuchen jene Angather Gemeindebürger, welche an einer Änderung interessiert wären, sich bei Silvia Freidorfer im Gemeindeamt Angath persönlich zu melden. Bei einer ausreichenden Zahl von Personen, welche eine Änderung wünschen, wird die Angelegenheit bei der Gemeinderatssitzung behandelt.

Erntedankfest in Angath

Die traditionelle Erntedankfeier fand am 03. Oktober statt. Beim anschließenden Pfarrfest waren die zahlreichen Gäste vom kulinarischen Angebot begeistert und auch für die Unterhaltung der Kinder war bestens gesorgt.



Gebühren für das Jahr 2011 der Gemeinde Angath

Gebühren inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer, wenn umsatzsteuerpflichtig

Grundsteuer A	500%
Grundsteuer B	500%
Kommunalsteuer	3%
Vergnügungssteuer	15%
Musik/Spielautomat je Monat	25%
Hundesteuer jährlich	€ 48,00
Erschließungskosten (77,76)	2%
Wasseranschlussgebühr für 50 m2	€ 1.337,820
Wasseranschlussgebühr pro weiterem m2	€ 4,422
Wasserbenützungsgebühr	€ 0,396
Kanalanschluss Grundgebühr	€ 2.430,010
Kanalanschluss pro m3 umbautem Raum	€ 1,881
Kanalbenützungsgebühr	€ 1,870
Müllsack	€ 4,235
Müllabfuhr je Abfuhr 80 l Tonne	€ 3,828
Müllabfuhr je Abfuhr 90 l Tonne	€ 4,312
Müllabfuhr je Abfuhr 110 l Tonne	€ 5,269
Müllabfuhr je Abfuhr 120 l Tonne	€ 5,742
Müllabfuhr je Abfuhr 240 l Tonne	€ 11,495
Müllabfuhr je Abfuhr 800 l Tonne	€ 38,291
Müllabfuhr je Abfuhr 1100 l Tonne	€ 52,657
Müll Mindestabgabe ohne Mülleimer	€ 49,786
Müll Grundgebühr	€ 25,454
Müll Grundgebühr je weiterem HWS	€ 5,093
Müll Grundgebühr je weiterem NWS	€ 2,541
Müll Grundgebühr ab 800 l Behälter	€ 305,558
Müll Grundgebühr je weiterem Beschäftigten	€ 5,093
Müll Grundgebühr Kleingewerbe	€ 25,454
Müll Grundgebühr je weiterem Beschäftigten	€ 5,093
Müll - weitere Gebühr je Liter und Entleerung	€ 0,048
Biomüll - Entsorgungskosten je Liter	€ 0,044
Biomüll - Transport pro Haushalt und Entleerung	€ 1,221
Sperrmüll - 20 kg frei, darüber je kg	€ 0,30
Maisstärkesack 10 Liter (je Rolle)	€ 3,70
Maisstärkesack 30 Liter (je Rolle)	€ 4,10
Maisstärkesack 80 Liter (je Rolle)	€ 6,80
Maisstärkesack 120 Liter (je Rolle)	€ 7,90
Friedhof Einzelgrab für 10 Jahre	€ 107,00
Friedhof Doppelgrab für 10 Jahre	€ 214,00
Friedhof Grab Übergröße für 10 Jahre	€ 322,00
Friedhof Urnengrab für 10 Jahre	€ 107,00
Leichenhallengebühr	€ 32,10
Grab öffnen/schließen Tiefgrab	€ 489,00
Grab öffnen/schließen Normalgrab	€ 489,00
Grab öffnen/schließen Kindergrab	€ 244,00
Kindergarten Monatsbeitrag Einheimische	€ 32,20
Kindergarten Einheimische je weiterem Kind	€ 16,10
Kindergarten Monatsbeitrag Auswärtige	€ 41,80
Kindergarten Bastelbeitrag	€ 30,60
Büchereibeitrag Erwachsene	€ 8,40
Büchereibeitrag Kinder	€ 4,20
<u>Dienstleistungsentgelte</u>	
Gemeindearbeiter pro Std.	€ 27,00
Kommunalfahrzeug mit Schneefräse pro Std.	€ 18,70
KM-Geld Kleinlaster	€ 0,50

Die Gebühren wurden für das Jahr 2011 um den Verbraucherpreisindex erhöht, mit Ausnahme der Kanalbenützungsgebühr und der Biomüll-Transportgebühr, welche aus Kostendeckungsgründen über den Index angehoben werden mussten.

Tag der offenen Tür im neuen Sprengelbüro Angerberg-Angath-Mariastein

Am Freitag, den 19.11.2010 wurde unser neues Sprengelbüro (im ehemaligen Musikschulraum im Kindergarten Angerberg) der Bevölkerung vorgestellt und feierlich eröffnet. Wir erlebten einen wahren Ansturm auf unser Kuchenbuffet und konnten die Bürgermeister der drei Gemeinden, einige Ehrenmitglieder, Gemeinderäte, Sponsoren, Klienten und zahlreiche Besucher in den neuen Räumlichkeiten begrüßen und sie mit Kaffee und den selbst gemachten Köstlichkeiten verwöhnen!

Beim Einrichten, Übersiedeln und Kuchen backen hat das gesamte Sprengelteam und teilweise auch deren Familien mitgeholfen und wir bedanken uns herzlichst bei den zahlreichen Spendern, die uns bei der Ausstattung des neuen Büros finanziell bzw. mit Sachspenden unterstützt haben. Der VS Angerberg danken wir dafür, dass wir ihr Geschirr und den Geschirrspüler verwenden durften!

Vielen Dank all unseren Besuchern, die uns mit den freiwilligen Spenden zu einem beachtlichen Reinerlös verholfen haben. Die Einnahmen werden wir für die noch fehlende Büroausstattung (Besprechungstisch und Stühle) verwenden. Das Sprengelteam



Pfarrer Walter Hirschbichler nahm die Segnung des neuen Büros und unseres Sprengelfahrzeuges vor.



Es herrschte reger Betrieb im neuen Sprengelbüro:

Öffnungszeiten Recyclinghof zwischen den Feiertagen

Aufgrund der Feiertage werden zu Weihnachten und Silvester die Öffnungstage des Recyclinghofes jeweils vorverlegt. Geöffnet ist somit am Donnerstag den 23. und 30. Dezember von 14 bis 19 Uhr.

Termine für 2011:

Problemstoffsammlung:

Freitag, 08.04.2011, von 12:00 bis 13:30 Uhr und
Freitag, 21.10.2011, von 12:00 bis 13:30 Uhr

Spermüllsammlung:

Samstag, 09.04.2011, von 08:00 bis 10:00 Uhr und
Samstag, 22.10.2011, von 08:00 bis 10:00 Uhr

Restmüllsammlung:

2-wöchig

14. und 28.01.2011
11. und 25.02.2011
11. und 25.03.2011
08. und 22.04.2011
06. und 20.05.2011
03. und 17.06.2011
01., 15. und 29.07.2011
12. und 26.08.2011
09. und 23.09.2011
07. und 21.10.2011
04. und 18.11.2011
02., 16. und 30.12.2011

4-wöchig

14.01.2011
11.02.2011
11.03.2011
08.04.2011
06.05.2011
03.06.2011
01. und 29.07.2011
26.08.2011
23.09.2011
21.10.2011
18.11.2011
16.12.2011

Biomüllsammlung:

14. und 28.01.2011
11. und 25.02.2011
11. und 25.03.2011
08. und 22.04.2011
06., 13., 20. und 27.05.2011
03., 10., 17. und 24.06.2011

01., 08., 15., 22. und 29.07.2011
05., 12., 19. und 26.08.2011
02., 09., 16., 23. und 30.09.2011
07. und 21.10.2011
04. und 18.11.2011
02., 16. und 30.12.2011

Öffnungszeiten Recyclinghof:

Jeden Freitag von 14:00 bis 19:00 Uhr.

Standesfälle

Wir gratulieren:

65 Jahre:

Erich Gradsack
Herbert Strillinger



70 Jahre:

Franz Lichtmanegger
Elisabeth Zauner
Johann Wohlschlager

Wir begrüßen die neuen Gemeindebürger:

Lena Wimpissinger
Alina Reiter



Geheiratet haben:

Herta Heiß und Johann Farthofer



Hochzeitsjubiläum:

Silberne Hochzeit:

Maria und Alfred Hödl
Christine und Franz Bramböck



40-jähriges:

Herma und Benedikt Wohlschlager

50 Jahre ehrenamtlich tätig



v.l.: Elfriede Wimpissinger, Margreth Osl, Anni Bramböck, Maria Blasisker, Poldi Rendl

Die Sargbegleiterinnen der Gemeinde Angath überraschten Anni Bramböck (Breiten) mit einem kleinen Geschenk und bedankten sich für 50 Jahre ehrenamtliche Treue.

Kontaktperson für Angath: Maria Blasisker
Tel. 05332/73334.

Gratulation den Jubilaren



Bgm. Josef Haaser überbrachte der Jubilarin Rosa Pichler, die ihren 80. Geburtstag feierte, die Glückwünsche und ein Präsent der Gemeinde sowie die besten Wünsche für die Zukunft.

Termine der Angather Bäuerinnen

Dienstag 10. Februar 2011: LFI Kurs "**Vom Schwarzbrot bis zum Weckerl**" mit HM Adelheid Gschösser. Anmeldung bei OB Margreth Osl (0664/1778507)



Donnerstag, 03. März 2011: "**Gebietsfaschingskränzchen**" mit großer Tombola im GH Baumgarten/Angerberg. Wir laden alle "mit" oder "ohne" Masken recht herzlich ein.

Donnerstag, 10. März 2011: LFI Kurs "**Das Gute vom Einkaufskorb**" - Anmeldung bei OB Margreth Osl (0664/1778507)

Jeden Montag - "**Gesundheitsturnen**" in der Turnhalle der VS Angath von 20.00 - 21.00 Uhr mit Michaela Larch

Der heurige **Bezirksbäuerinnentag** ist am 13. November 2010 in der Aula des BRG Wörgl gefeiert worden. Das Motto dieses Festtages war "Nimm dir Zeit". Die Bäuerinnen des Gebietes Wörgl (Angath, Angerberg, Bad Häring, Kirchbichl und Wörgl) haben diesen Tag mitorganisiert. Das wunderschöne Bild auf der Einladung hat unsere ÖR Kathi Horngacher (Schaufler) extra für uns gemalt - ein herzliches Vergelt's Gott dafür. Ortsbäuerin Margreth Osl

Redaktionschluss

Für die zwölfte Ausgabe des Angather Boten ist **Ende März** Redaktionsschluss. Erscheinungstermin ist **Mitte April**. Alle Vereine und Organisationen können ihre Termine, Meldungen, Veranstaltungsberichte etc. beim Redaktionsteam abgeben. Email: buchhaltung@angath.at (Silvia Freidorfer) oder brigitte.eberharter@snn.at

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Angath
Für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. Josef Haaser
Redaktion:
Silvia Freidorfer Tel: 05332/74326-3
Brigitte Eberharter Tel: 0664/2128135
Druck: Aschenbrenner, Kufstein



Ehrung der Jubelpaare

Am Jubelssonntag, den 17. Oktober 2010, feierte Pfarrer Walter Hirschbichler gemeinsam mit jenen Ehepaaren, die 25, 40, 50 oder 60 Jahre verheiratet sind eine Messe, die von der Bundesmusikkapelle Angerberg-Mariastein umrahmt wurde. Anschließend luden die Bürgermeister im Namen der Gemeinden zum Mittagessen in den Gasthof "Schloßblick" ein.

Auf dem Foto von links nach rechts: Bgm. Josef Haaser, Peter und Aloisia Ehrnhart, Franz und Christl Bramböck, Friedrich und Waltraud Moschig, Anna Maria und Harald Schmid



Am 26. und 27. November 2010 veranstaltete der Frauentreff Angath einen Adventbasar mit Flohmarkt.

Die zahlreichen Besucher waren begeistert, besonders von der Auswahl an tollen Adventkränzen und Gestecken.

Auch die köstlichen Kuchen zum Kaffee fanden großen Anklang.



Die Bürgermeister der Gemeinden Angath, Josef Haaser, Angerberg, Walter Osl und Mariastein, Dieter Martinz, sowie der Kameradschaftsbund, die Feuerwehr, die Bundesmusikkapelle Angath und die Schützenkompanie gedachten bei der Heldenehrung mit Kranzniederlegung am 7. November 2010 der Gefallenen der Weltkriege.



Ab der nächsten Ausgabe des Angather Boten besteht für jeweils einen Verein die Möglichkeit, sich der Öffentlichkeit zu präsentieren. Bei Interesse bitte Kontakt mit Silvia Freidorfer im Gemeindeamt aufnehmen

**Unsere Gemeinde im Internet:
www.angath.at
Vereine können ihre Termine bekannt geben**



Die Kindergartenpädagogin Petra Osl betreut seit Herbst eine eigene Gruppe im Kindergarten Angath. Notwendig war dieser Wechsel geworden, weil Sarah Thaler eine Ganztagesstelle angenommen hat.

Der Nikolaus kommt und die Perchten treiben ihr Unwesen



Viele Vereine helfen zusammen, damit der 6. Dezember sowohl für die Kleinen, als auch für die Erwachsenen ein besonderes Erlebnis ist. Bevor die Perchten mit Getöse und Rauch Einzug halten, verteilt der Nikolaus mit seiner Engelschar Schokolade an die jungen Gemeindebürger.



Krippenausstellung



Auch heuer wurde in Angath wieder ein Krippenbaukurs abgehalten. Obmann Rudi Wöss und Peter Hochstaffl, der Chef der Krippenbauer, freuen sich über das rege Interesse. "Es möchten wesentlich mehr mitmachen, aber wir haben nur Platz für ca. zehn Leute", erklärt Hochstaffl. Vor 42 Jahren hat Rudi Wöss mit dem Krippenbauen in Angath begonnen, seither fand ununterbrochen jedes Jahr ein Kurs statt. Im Jahr 2008 hat ein Paar aus Bad Häring den Kurs in Angath besucht. Das Bild dieser Krippe nahm beim Wettbewerb des Landes Nieder-österreich teil und wurde als schönste ausgewählt. Daher ziert dieses Bild die offizielle Weihnachtsbriefmarke des Landes Niederösterreich. Indirekt ist dies auch eine Auszeichnung für den Krippenbauverein Angath.

